



Konzert in der Ref. Kirche

Sonntag, 27. Mai 2018, 17.00 Uhr

Im Anschluss Apéro.

Eintritt frei, Kollekte.

Mit freundlicher Unterstützung der Kulturkommission Adliswil.

Blues goes West

Die jungen Beatniks im Europa der 50er und 60er Jahre faszinierte die Schlichtheit des schwarzen Blues, die Kraft, der rhythmische Sound. Sie hatten genug vom zuckersüssen Geigen-Gesäusel der 40er Jahre. Sie suchten staubfreie Musik, erdig, direkt, es musste anders sein als das, was ihre Väter gut fanden. Die schwarzen GI, die da fern der Heimat ihren Dienst leisteten, Europa wiederaufrichteten und dabei ihre Musik via AFN hörten, gaben den Anstoss. Dieser Sound, dieser Groove bewegte, das war cool.

Es gab ja auch schon diese verrückten Burschen, die diesen merkwürdigen Skiffle auf ihren komischen Instrumenten spielten. Man höre sich nur Lonnie Donegan wieder einmal an. Da war alles drin, um diesen hormonstrotzenden Burschen wie Alexis Korner, John Mayall, Eric Clapton, Mick Jagger, Keith Richards, Jeff Beck, Eric Burdon und anderen mehr, den Kick zu geben.

Nun findet also der dritte «Blues Jam» in der Ref. Kirche Adliswil statt. Mit von der Partie sind unter anderem Ray Fein und seine Freunde, Max Stenz und das «Trio Grandios» um Bernie Corrodi. Wir nehmen uns dem Blues an und zeigen auf, wo der Blues herkommt – und wo er heute angekommen ist. Auch wenn wir alle nicht mehr unbedingt zwanzig sind – guter Wein hat ja auch schon ein paar Jahre auf dem Buckel –, so freuen wir uns, wieder einmal mehr Vollgas geben zu können. Mit den Worten von Johnny Cash: Get Rhythm when you got the Blues.

B. Corrodi



Ray Fein & Chris Konz
and friends: Joe Schwach - Duke Seidmann - Ruben Fein



Programm

Bernie Corrodi & «Trio Grandios» mit: Claudio Berla (Bass) Dani Rusterholz (Akkordeon) Sigi Drobar (Gitarre)	Ain't no Blues
Max Stenz	Many Rivers to Cross
Max & «Trio Grandios»	Jealous Kind Kansas City
Constanze & Max & Trio Grandios	I'd Rather go Blind Woke up this Morning Rock me Baby
Ray Fein & Friends unplugged: Ray Fein (Vocal & Piano) Chris Conz (Piano) Duke Seidmann (Sax & Vocal) Joe Schwach (Gitarre & Vocal) Ruben Fein (Cajon)	Programm nach Ansage; die ganze Bandbreite von Ragtime, Blues, bis zu Country und Rock
Final all together	Surprise

Biographien

Bernie Corrodi, Vocals, Gitarre

Drei Akkorde, das Gefühl, was das Leben sein könnte, und die Wahrheit. Mehr braucht man nicht für den Blues. Seine CD gilt als Meilenstein für den Sihltaler Blues

Trio Grandios

Claudio Berla (Bass), Dani Rusterholz (Akkordeon) und Sigi Drobar (Gitarre)

Constanze Regenass, Vocals

Unsere sensible Sängerin vom Zürichsee, mit einer eindrucksvollen Ausdrucksfähigkeit; liebt Patrizia Kaas, Jazz und Blues

Max Stenz, Gitarre, Vocals

Musiker und Songwriter, Entertainer. Er war u.a. langjähriger Musiker in der John Brack Band und hat zwei hervorragende Solo-CDs veröffentlicht

Ray Fein, Vocal, Piano

Ray Fein ist ein grossartiger Musiker und Entertainer, immer für eine Überraschung gut. Er war erfolgreich mit Che & Ray, als TV-Moderator usw.

Ruben Fein, Cajon

Ruben Fein ist ein musikalisches Talent, das immer wieder verblüfft. Er singt auch bei den Zürcher Sängerknaben und spielt Piano und Percussion.

Chris Conz, Piano

Chris ist der Gewinner des Swiss Jazz Awards 2014 und Gewinner des German Boogie Woogie Awards Pinetop 2017

Duke Seidmann, Sax, Vocal

Er ist ein musikalisches Naturereignis...

Joe Schwach, Gitarre, Vocal

Auch er ein ehemaliger der JB Band, ein Studio- und Livemusiker der Extraklasse.

Ton, Licht, Aufnahmen

Oliver Corrodi und sein Mantra Studio aus Adliswil. Hat weit über 200 Konzerte gemischt und rund 20 CDs von verschiedenen Künstlern und Stilrichtungen aufgenommen und gemastert.

www.facebook.com/oliver.corrodi

Organisator und Leitung:

Bernie Corrodi, www.berniecorrodi.ch

Nächstes Konzert:

Sonntag, 28. Oktober 2018, 17.00 Uhr

AUF FLÜGELN DES GESANGS

Junger Chor Zürich, Leitung: Lisa Appenzeller

